

Belastung in der Landespolizei erkennen und reduzieren

Thema im Innen- und Rechtsausschuss

Andreas Kropius

Der Innen- und Rechtsausschuss des Landtages hat sich am 9. September in Eutin in der PD AFB mit dem Thema Belastungen in der Landespolizei befasst.

Anträge der SPD-Fraktion aus September 2024 (Drucksache 20/2489) und der Alternativvorschlag der Fraktionen von CDU und Bündnis 90/Die Grünen (Drucksache 20/2527) hatten dazu geführt, dass sich der Fachausschuss nicht nur mit den schriftlichen Stellungnahmen von GdP, DPolG und BDK (Umdrucke 20/4077, 20/4089, 20/4093) befassen wollte, sondern die Ausschussmitglieder wollten in den persönlichen Austausch gehen.

Martin Crossley und Ralf Lorenzen für den BDK, Astrid Steffen für die DPolG und ich, Andreas Kropius, für die GdP, gingen ca. zwei Stunden mit den Innen- und Rechtspolitikern in den Austausch über die Belastungen in der Landespolizei und mögliche Lösungen und Kompensationen. Staatssekretärin Magdalena Finke begann mit einer Aufzählung der Maßnahmen, die bereits erfolgt bzw. aktuell in der Bearbeitung sind.

Um nur einige Punkte zu nennen:

- 900 Stellen mehr
- Stärkung der Sachbearbeitung Kinderpornografie
- KI für die Auswertung
- Ausbau der standardisierten Sachbearbeitung
- Aufruf der 2. Hundertschaft
- Dienstvereinbarung Betriebliches Eingliederungsmanagement
- Dienstvereinbarung Konfliktbearbeitung
- psychosoziale Erstberatung über das Programm der Staatskanzlei
- zusätzliche Mittel in 2025 für die betriebliche Gesundheitsförderung

Neben der Verdeutlichung der von uns abgegebenen Stellungnahme wurden von mir die weiterhin hohe Überstundenlast, die Komplexität der Aufgaben und die damit einhergehenden Befunde der MEGAVO-Studie zu Anzeichen von Burn-out bei ca. 9 % (sehr stark) und 40 % (moderat) der Befragten vorgetragen. Am häufigsten belastet die Befragten der Studie der Personalmangel (48 %), Verfahrenseinstellungen (40 %) sowie Aufwand (38 %) und mangelnde Wertschätzung (36 %).

Hier gilt es, mit einer Verstetigung der Personalaufwüchse für neue Aufgaben anzusetzen, mit Verstetigung der finanziellen Mittel im Bereich Gesundheitsförderung auch in den Folgejahren, mit einem belastbaren Lagebild auch zu Überlastanzeigen und mit einer echten Aufgabenkritik und einer politisch-gesellschaftlichen Diskussion über Vereinfachungen im Strafverfahren. Diese Diskussion darf und kann nicht nur in Schleswig-Holstein allein geführt werden, sondern gehört auf die Bundesebene.

Die Verfolgung von Ordnungswidrigkeiten bis zur Erzwingungshaft versus Einstellungen im Strafverfahren berührt das Gerechtigkeitsempfinden der Bürgerinnen und Bürger sowie unserer Kolleginnen und Kollegen im Kern.

Zum Thema Nachwuchsgewinnung sprach ich mich für die Schaffung einer zentralen Stelle in der Landespolizei aus,

die das „Recruiting“ professionell aus einer Hand betreibt.

Wir brauchen in der Landespolizei diejenigen jungen Menschen, die gewillt sind, sich für unser Gemeinwohl einzubringen.

Der Werbeslogan einer deutschen Großstadt lautete: „Ich arbeite nicht für jeden, sondern für alle!“ Solche Menschen mit dieser Einstellung brauchen wir für Vollzug, Verwaltung und Tarif. Die Konkurrenz schläft nicht!

Im Ergebnis ist festzustellen, dass es gut ist, dass die Mitglieder des Ausschusses und auch die Hausspitze im MIKWS das Thema Belastung auf dem Zettel haben. Die Wertschätzung des Ausschusses, mit diesem Thema auch in die PD AFB nach Eutin zu kommen, ist deutlich anzuerkennen.

Im anschließenden nicht öffentlichen Teil konnten Michael Kock, Leiter PD AFB, und Stefan Kahler, Leiter Bereitschaftspolizei, die Ausschussmitglieder über den Stand des Aufwuchses der 2. Einsatzhundertschaft informieren und mit Unterstützung der Kolleginnen und Kollegen der Einsatzhundertschaft die Einsatzmittel und Einsatzmöglichkeiten darstellen. ■



Foto: Andreas Kropius



Über 150 neue Kolleginnen und Kollegen auf Hubertushöhe!

Am 1. August 2025 war Ausbildungsstart in Eutin

Damit der erste Dienst-Tag für die „Neuen“ gut startet, hat die GdP Schleswig-Holstein schon früh angefangen zu arbeiten. Denn wir hatten in der Geschäftsstelle in Kiel und bei der RG für die Aus- und Fortbildung die allseits beliebten Schultüten mit viel Herzblut einzeln zusammengestellt. Vielen Dank an die fleißigen Helferinnen und Helfer an dieser Stelle!

Da wir uns in der GdP stets und ständig fragen, wie wir besser und auch nachhaltiger werden können, haben wir den Polyesterbeutel durch eine Baumwolltasche für Einkauf, Ausbildung und Studium ersetzt. Wir hoffen, dass euch diese Tasche vielleicht

ein wenig an euren ersten Dienst-Tag erinnern wird.

Da die Einberufung das Ankommen bis 7:45 Uhr vorsah, mussten wir schon sehr früh unsere gepackten Taschen und das Pavillonzelt nebst Beachflag aufbauen. Ein besonderer Dank gilt, neben den bekannten Gesichtern der RG AFB, zwei Kolleginnen, die extra quer durchs Land gefahren waren, um den ersten Dienst-Tag mitzugestalten und die neuen Kolleginnen und Kollegen zu begrüßen. Vielen Dank für diese Anreise und euer Engagement, liebe Hannah und Marie von der RG Steinburg-Dithmarschen.

Wir hoffen, das anschließende Früh-





stück bei Conny und Werner hat euch für die Strapazen ein wenig entschädigt ;-). Damit sich alle nach der ersten aufregenden Zeit in der Polizei gut kennenlernen, star-

ten wir am 11. September 2025 unsere beliebte GdP-Begrüßungsparty. Davor gibt es für das Stammpersonal der PD AFB ab ca. 16 Uhr eine Afterwork-Party! Natürlich nur echt

bei Getränken und Snacks von Conny & Werner! Bitte folgt der GdP_schleswig.holstein und der GdP_wir sind jetzt unbedingt auf Instagram! ■

GdP-Fahrradtour der Seniorengruppe RG Nord

Nachdem wir in den letzten Jahren mit unseren Fahrrädern in Husum und Schleswig unterwegs waren, steuerten wir im Juni den Bereich Flensburg an.

Für diese hügelige Tour durch Angeln wurde im Vorwege ein E-Bike oder mittel trainierte Bioradfahrer als gute Voraussetzungen gesehen. Ganz nach dem Motto

„Keine Gnade für die Wade“. Bei wunderbarem Wetter trafen wir uns am 17. Juni 2025 im Industriehafen in Flensburg. Um 13 Uhr startete die Tour und führte die insgesamt 15 Teilnehmerinnen und Teilnehmer hinaus aus Flensburg über Wees, Ulstrup, Rude und Glücksburg bis an den Strand nach Holnis. Dort legten wir eine kleine Kaffeepause ein.

Nachdem unser erster Abschnitt „über Land“ erfolgt war, ging der Weg zurück nach Flensburg so weit wie möglich am Wasser bzw. dem Uferbereich der Flensburger Förde entlang.

Unser gemeinsamer Ausflug endete nach ca. 40 gefahrenen Kilometern gegen 18 Uhr bei einem gemeinsamen Essen im Restaurant Waage.

Fazit der Gruppe: eine landschaftlich sehr schöne Tour, zu der das schöne Wetter und der gemeinsame Abschluss im Restaurant natürlich erheblich beitrugen. Und hier

noch ein kleiner Hinweis: Auch wenn es sich hier um eine Fahrradtour der Seniorengruppe RG Nord handelt, sind alle anderen GdP-Mitglieder der RG Nord herzlich eingeladen, sich gemeinsam mit uns auf den Drahtesel zu schwingen und die Natur in unserer Region kennenzulernen und zu genießen.

Hermann Reissig





Fotos: Sven Neumann



Altenholz – erfolgreicher Start ins Studium an der FHVD: GdP begrüßt neue Kolleginnen und Kollegen

Am 6. August öffneten sich erneut die Türen des Auditoriums an der Fachhochschule für Verwaltung und Dienstleistung (FHVD) in Altenholz – und die Gewerkschaft der Polizei (GdP) war dabei stark vertreten.

Anlass war das Begrüßungsforum für die neuen Studierenden der Landespolizei Schleswig-Holstein. Insgesamt haben zum 1. August 2025 158 Kolleginnen und Kollegen ihr Studium zum Bachelor of Arts aufgenommen. Für viele von ihnen steht im Juli 2028 die Ernennung zur Kommissarin bzw. zum Kommissar bevor.

Die GdP möchte die neuen Anwärtinnen und Anwarter von Anfang an begleiten

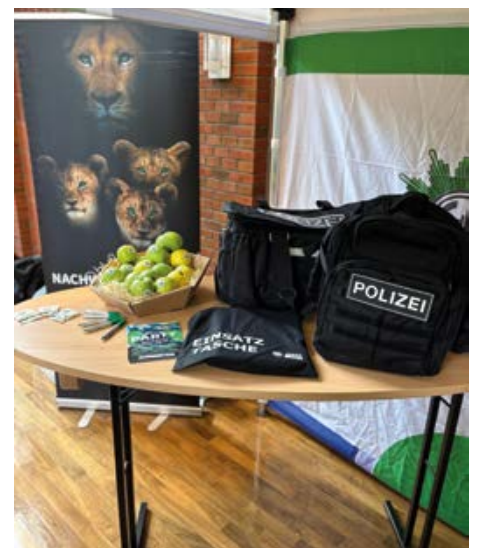
– als verlässlicher Partner ab dem ersten Tag in der Landespolizei.

Egon Bahr und Sven Neumann hatten ein engagiertes Team aus überzeugten GdP-Mitgliedern zusammengestellt: Junge Kolleginnen und Kollegen aus dem ganzen Land warben am GdP-Stand für den Eintritt in die Gewerkschaft. Mit guter Vorbereitung überzeugten Julia und Momme (Regionalgruppe Lübeck-Ostholstein), Merle und Felix (RG Lauenburg-Stormarn) sowie Katharina, Björn und Bernd (RG Kiel-Plön) den Großteil der neuen Studierenden von einer Mitgliedschaft in der größten Polizeigewerkschaft Deutschlands.

Auch hinter den Kulissen lief alles reibungslos: Nicole und Sven von der GdP-Geschäftsstelle waren ebenfalls vor Ort und sorgten für einen organisatorisch gelungenen Ablauf. Alle neuen Mitglieder wurden mit einem Begrüßungsgeschenk direkt am Stand willkommen geheiß.

Abgerundet wurde der Tag durch den Besuch unseres Landesvorsitzenden Torsten Jäger und seines Stellvertreters Andreas Kropius, die sich die Gelegenheit nicht nehmen ließen, vor Ort zahlreiche gute Gespräche zu führen.

Sven Neumann





Jubiläum auf dem Wasser

„Nordlicht“ auch beim 20. Drachenboot-Festival in Friedrichstadt wieder mit am Start

Friedrichstadt, 12. Juli 2025: Trommelschläge hallen über den Westersielzug, Wasser spritzt auf und begeisterte Zuschauer säumen die Ufer.

Das Friedrichstädter Drachenboot-Festival feierte in diesem Jahr sein 20. Jubiläum und das Team „Nordlicht“ seine persönliche Bestzeit.

Seit 2005 gehört das traditionelle Paddel-Event fest in den Veranstaltungskalender der Stadt. 16 Rudermannschaften traten in diesem Jahr gegeneinander an, um auf der 250-Meter-Regattastrecke ihre Kräfte zu messen. In den schmalen, 12,5 Meter langen und nur 1,16 Meter breiten Booten sitzen bis zu 18 Paddler, begleitet von einem Trommler, der den Takt vorgibt, sowie einem Steu-

ermann. Ein eingespieltes Team benötigt für die 250 Meter gerade einmal eine Minute – Nervenkitzel und spektakuläre Zieleinfälle sind damit garantiert.

Besonders spannend machte es auch in diesem Jahr das Team „Nordlicht“, das von der Gewerkschaft der Polizei, Regionalgruppe Nord, unterstützt wurde. Eine Mannschaft, die sich jedes Jahr aufs Neue aus Schutzleuten, Kripisten und Disponenten der Landes- und Bundespolizei zusammensetzt. Bereits im zweiten Rennen gelang der Mannschaft eine persönliche Bestzeit von 1:01,82 Minuten. Damit qualifizierte sich „Nordlicht“ fürs Viertelfinale und sicherte sich am Ende einen starken 8. Platz in der Gesamtwertung – trotz der

immerhin drittschnellsten Zeit im Wettbewerb.

„Für uns stand der Spaß und das gemeinsame Erlebnis im Vordergrund – und das haben wir definitiv erreicht“, resümierte das Team nach dem Rennen. Der Veranstalter, die Friedrichstädter Rudergesellschaft, erhielt viel Lob für die perfekte Organisation des Jubiläumsevents, das sowohl Sportler als auch Zuschauer begeisterte.

Mit guter Laune, Leistung und spannenden Duellen auf dem Wasser hat das Team „Nordlicht“ einmal mehr bewiesen, dass es längst zu den Rivalen des Drachenboot-Festivals gehört.

Hauke Mann



Foto: Hauke Mann

REGIONALGRUPPENTERMIN**Es wird herzlich eingeladen!****Nord**

Jahreshauptversammlung am Donnerstag,
9. Oktober 2025, 14 Uhr, Offiziersheimgesell-

schaft Flensburg-Mürwik, Swinemünder Straße neun, 24944 Flensburg. Ab 16 Uhr findet eine Aussprache mit unser Staatssekretärin im Innenministerium Magdalena Finke statt. Im Anschluss ist ein gemeinsames Essen geplant, für unsere Mitglieder kostenfrei. Es wird um Anmeldung mit dem Hinweis auf vegeta-

risch/veganes Essen bei Stefan Vollmer gebeten. Jahreshauptversammlung der GdP RG AFB am 14. Oktober 25 ab 16:30 Uhr bei Conny & Werner. Gäste sind herzlich willkommen. Im Anschluss gibt es Getränke, Essen und beste Gespräche! Anmeldung unter 0175-5443306 oder per Mail an: rg-afb-sh@gdp.de

**Gewerkschaft der Polizei**

Regionalgruppe Schleswig-Holstein Mitte

Bereiche Rendsburg, Hohenwestedt, Nortorf und Eckernförde

Lieber Kollege, liebe Kollegin

das Jahr neigt sich einmal wieder dem Ende zu und wir möchten mit Dir/Ihnen einen gemütlichen Nachmittag bei adventlicher Stimmung und natürlich entsprechender Verpflegung verbringen. Erinnerungen werden aufgefrischt, der 1. Vorsitzende und eingeladene Aktive werden über Veränderungen in der Polizei berichten können.

Wir laden Dich/Sie und Deine/Ihre Lebenspartner/in daher ein

am Montag, 8. Dezember 2025, um 15.00 Uhr

**im Jugendheim des Rendsburger TSV, Nobiskrüger Allee 42 a in Rendsburg
(Parken auf den Parkflächen in der Nobiskrüger Allee)**

unser Gast zu sein.

Über Deine/Ihre Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

gez. Malte Jepsen

Vorsitzender GdP-Regionalgruppe Schleswig-Holstein Mitte

Anmeldungen bitte bis zum 02.12.2025 an:

Bernd Lück

04331/71586 (auch AB),

bernd.lueck@mail.de

DP – Deutsche Polizei
Schleswig-Holstein

Geschäftsstelle
Max-Giese-Straße 22, 24116 Kiel
Telefon (0431) 17091
Telefax (0431) 17092
Adress- und Mitgliederverwaltung:
Zuständig sind die jeweiligen
Geschäftsstellen der Landesbezirke.

Redaktion
Matthias Felsch
Martin Rollmann
Geschäftsführender Landesvorstand
Max-Giese-Straße 22, 24116 Kiel
Telefon (0431) 1709-1
gdp-schleswig-holstein@gdp.de

Redaktionsschluss
Redaktionsschluss für die Ausgabe
10/2025 ist Donnerstag, 29. August 2025.

WIR STELLEN VOR: UNSER NEUES LOGO



so  cute

PSW Reisen

Schleswig-Holstein GmbH

FRISCHER | NIEDLICHER | NEUER



AB ZU
INSTA / FACEBOOK
&
GEWINNSPIELEN!





Tagebuch Juli von Susanne Rieckhof

Susanne Rieckhof



Foto: Swantje Stieh

Der Monat vor der großen Sommerpause – die wichtigsten drei Wochen vor dem Delegiertentag im November. Alle Anträge sind eingereicht, die Delegierten in den Untergliederungen stehen fest, die Gästeliste für den sog. „Bunten Abend“ steht. Jetzt geht es an die Umsetzung, alles neu, weil alles erstmals voll digital laufen soll in diesem Jahr. Da basteln wir neben dem Alltagsgeschäft an Anmeldemasken und Listen. Da besprechen wir Designs. Gleichzeitig planen wir die Anwärterbegrüßungen und die -messen in Eutin und Altenholz und bereiten dafür alles vor.

7. Juli

Die Rechtsschutzkommission berät wie immer knapp 20 Fälle.

9. Juli

Online-Schulung für die Geschäftsstelle und unsere Regionalgruppen zur Mitgliederverwaltung.

10. Juli

Sitzung des Geschäftsführenden Landesvorstands mit tollem griechischen Buffet unserer Schriftführerin Imke, die uns auf ihren Geburtstag hin einen ausgibt.

11. Juli

Amtseinführung von Prof. Dr. Ralf Peter Anders als Generalstaatsanwalt in Schleswig. Er hatte bereits am 1. Juni 2025 die Nachfolge von Wolfgang Zepter angetreten, der Ende 2021 in den Ruhestand ging und gleichzeitig feierlich verabschiedet wurde. Sven Neumann und ich überreichen dem neuen und alten Amtsinhaber jeweils einen GdP-Becher für die tägliche Kaffeerunde um 10 Uhr. Ein erstes Kennenlerngespräch mit dem neuen „General“ ist bereits vereinbart – der bisherige Austausch soll fortgesetzt werden. Am Rande tauschen sich beide mit dem Vorsitzenden des Hauptstaatsanwaltsrats, Stavros Karagiannidis, und der Landespolizeidirektorin Dr. Maren Freyher über das

gute Mitbestimmungsgesetz in SH aus. Wir freuen uns auf eine gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit!

13. Juli

Tag der offenen Tür im Landtag. Die CDU-Fraktion hat erfreulicherweise noch einmal Teile der Ausstellung „Der Mensch dahinter“ nach Kiel geholt, zu der wir im vergangenen Jahr zwei Exponate beigesteuert haben. Folgerichtig war Marius Kolasinsky auch persönlich eingeladen, um mit den Abgeordneten Birte Glissmann und Tobias Koch zu schnacken.



18. Juli

Videokonferenzaustausch der GdP-Social-Media-Verantwortlichen. Anschließend weiteres Gespräch für einen neuen Imagefilm, den wir im nächsten Jahr herausbringen wollen.

24. Juli

Mitgliederversammlung des HUPF im Innenministerium (siehe gesonderter Bericht von Thomas Gründemann?) Für die GdP ist

neben mir Sven Neumann dabei. Ein neuer Vorstand mit vielen alten Bekannten wird gewählt. Die Innenministerin hält ein Grußwort.



25. Juli

Noch mal volle Hütte kurz vor dem Ferienbeginn: Die Antragsberatungskommission berät über 60 Anträge zum Delegiertentag. Am Nachmittag dann coachen Nina Otto und Jana Piorr sieben Mitglieder für das Aufstiegsverfahren zum höheren Dienst. Danke, dass ihr das erneut gemacht habt. Den sieben viel Erfolg im Auswahlverfahren!



28. Juli

Sommerferien ...

